

# Sichere Einlagerung radioaktiver Abfälle aus der Wiederaufarbeitung in Frankreich

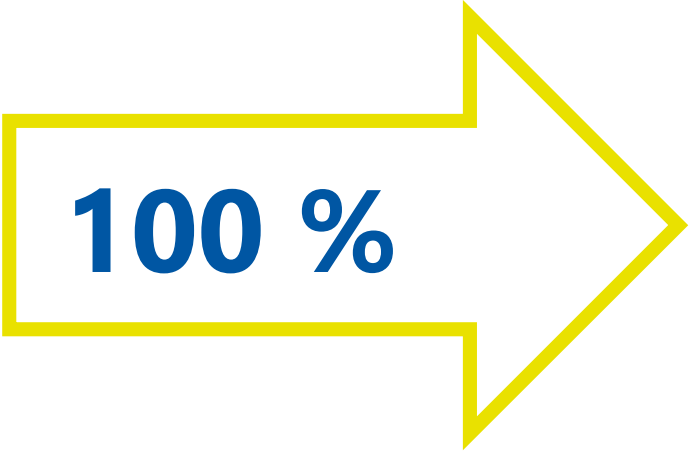
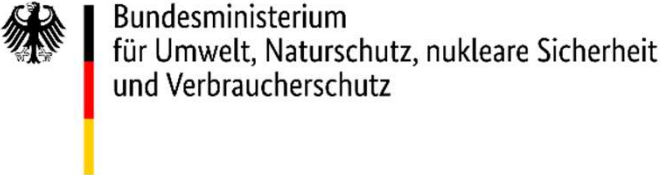
**Dr. Michael Hoffmann // Bereichsleiter Betriebe Süd**

6. Infoforum „Nukleare Sicherheit und Strahlenschutz“

Thema: Rücknahme von radioaktiven Abfällen aus Frankreich nach Philippsburg

Stuttgart, 15. Oktober 2024

Alleiniger Gesellschafter der BGZ:  
**Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das BMUV**



# Auf einen Blick: Die BGZ in Zahlen



Philippsburg

**19**  
Standorte

**17**  
Zwischenlager-  
standorte und zwei  
Verwaltungsstandorte  
in Essen und Berlin

Rund  
**700**  
Beschäftigte

**30**  
Mitarbeiter\*innen an  
diesem Standort

**13**  
Zwischenlager für  
hochradioaktive  
Abfälle

**13**  
Zwischenlager für  
schwach- und  
mittelradioaktive  
Abfälle

Rund  
**1280**  
CASTOR-Behälter in  
BGZ-Zwischenlagern

**102**  
CASTOR-Behälter im  
Brennelemente-  
Zwischenlager

# Am Standort Philippsburg: Brennelemente-Zwischenlager und Abfall-Zwischenlager

## **Brennelemente-Zwischenlager (BZP):**

Inbetriebnahme: 2007  
Genehmigt bis: 2047  
Stellplätze: 152  
Lagerbestand: 102 Behälter  
- 73 CASTOR-Behälter V/19  
- 29 CASTOR-Behälter V/52



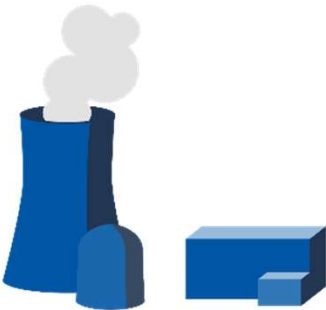
## **Abfall-Zwischenlager (AZP):**

Inbetriebnahme: 2020  
Genehmigt: ohne Befristung  
Lagerbestand: 438 Gebinde unterschiedlichen Typs mit  
Betriebs- und Rückbau-Abfällen  
(schwach- und mittelradioaktive Abfälle)



# Auftrag der BGZ: Sichere Zwischenlagerung

Stilllegung und Rückbau



**KKW-Betreiber**

Verpackung der Abfälle

Brennelemente und Abfälle aus Wiederaufarbeitung (hochradioaktiv)



**BGZ**



Abfälle aus Betrieb und Stilllegung (schwach- und mittelradioaktiv)

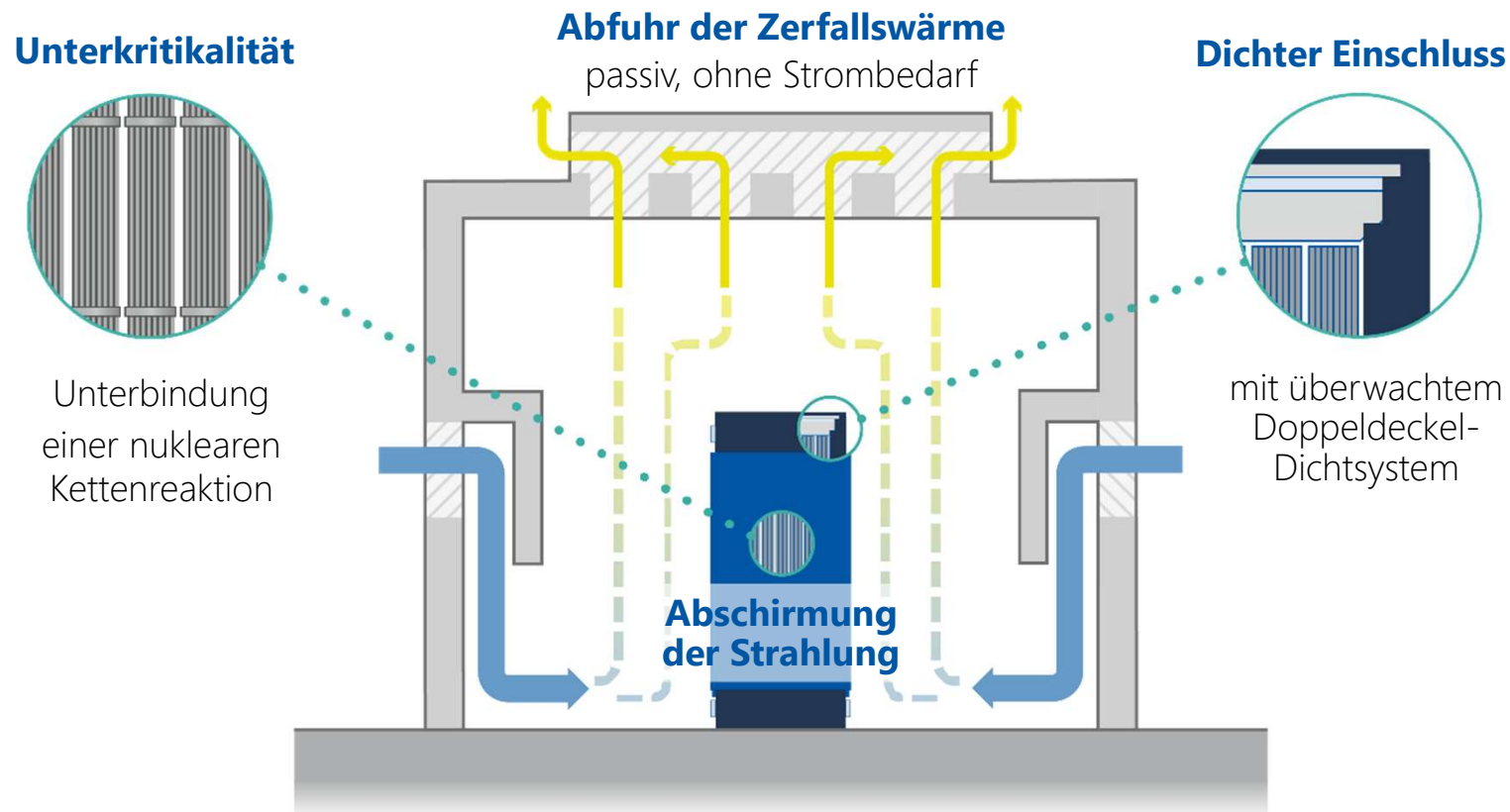
Endlager nach Standort-Auswahlgesetz



**BGE**

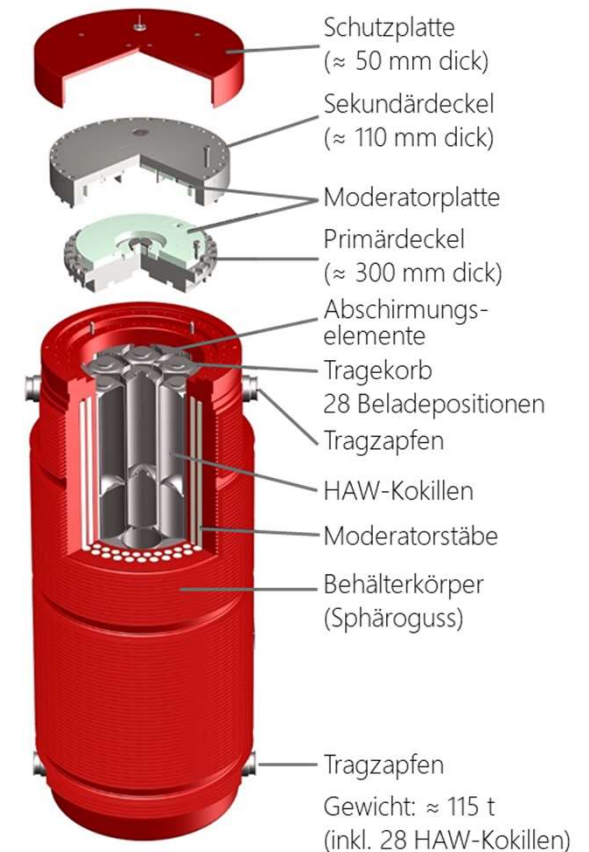
Endlager Konrad

# Konzept und Schutzziele: Worauf es bei der Zwischenlagerung ankommt



## Sicherheit ist gewährleistet: HAW28M-Behälter kann sicher aufbewahrt werden

- Im Juli 2023 hat das **Bundesamt für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung** (BASE) der BGZ die Genehmigung erteilt, vier CASTOR-Behälter mit hochradioaktiven Abfällen aus der Wiederaufarbeitung im Zwischenlager Philippsburg aufzubewahren.
- Die ursprünglich vorgesehene und **genehmigte Gesamtlagermenge** wird nur zu **zwei Dritteln** ausgeschöpft.
- Auch mit den zurückgeführten Abfällen werden lediglich **20 Prozent** des **genehmigten Aktivitätsinventars** des Zwischenlagers ausgeschöpft.
- Im Jahr 2021 fand ein **Test** statt, bei dem die Einlagerung eines leeren CASTOR-Behälter des Typs HAW28M erprobt und **sämtliche Arbeitsschritte** unter Kontrolle der Behörden und Gutachter durchgeführt wurde. Der **Probelauf** verlief **reibungslos und erfolgreich**.



# CASTOR HAW28M: Technisches Konzept für den Abtransport der Behälter zum Endlager



Sichere **Aufbewahrung** im  
Zwischenlager, auch im Reparaturfall



**Abtransport** zum Endlager,  
auch nach einem Reparaturfall

Technisches Konzept	✓	✓
Bei Genehmigungs- behörde beantragt	✓	✓ *

\* Behälterhersteller hat Zulassung im Auftrag der BGZ beantragt



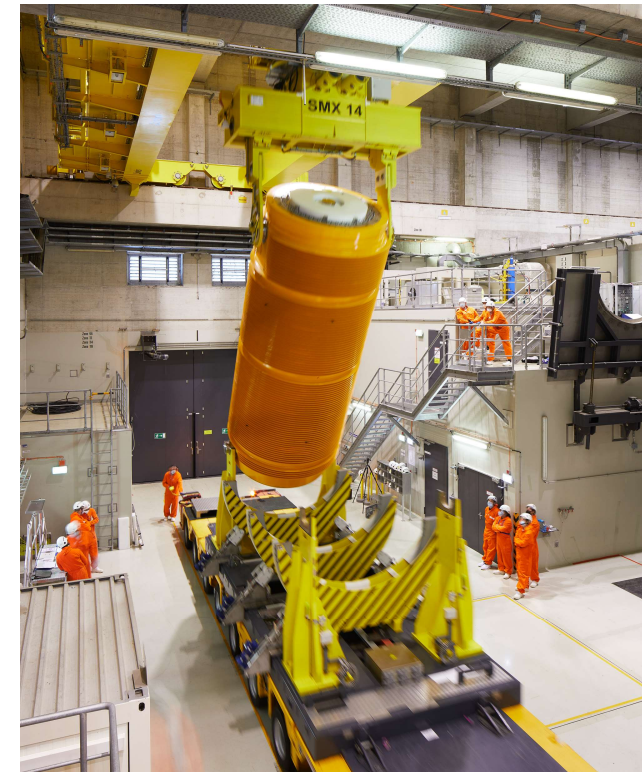
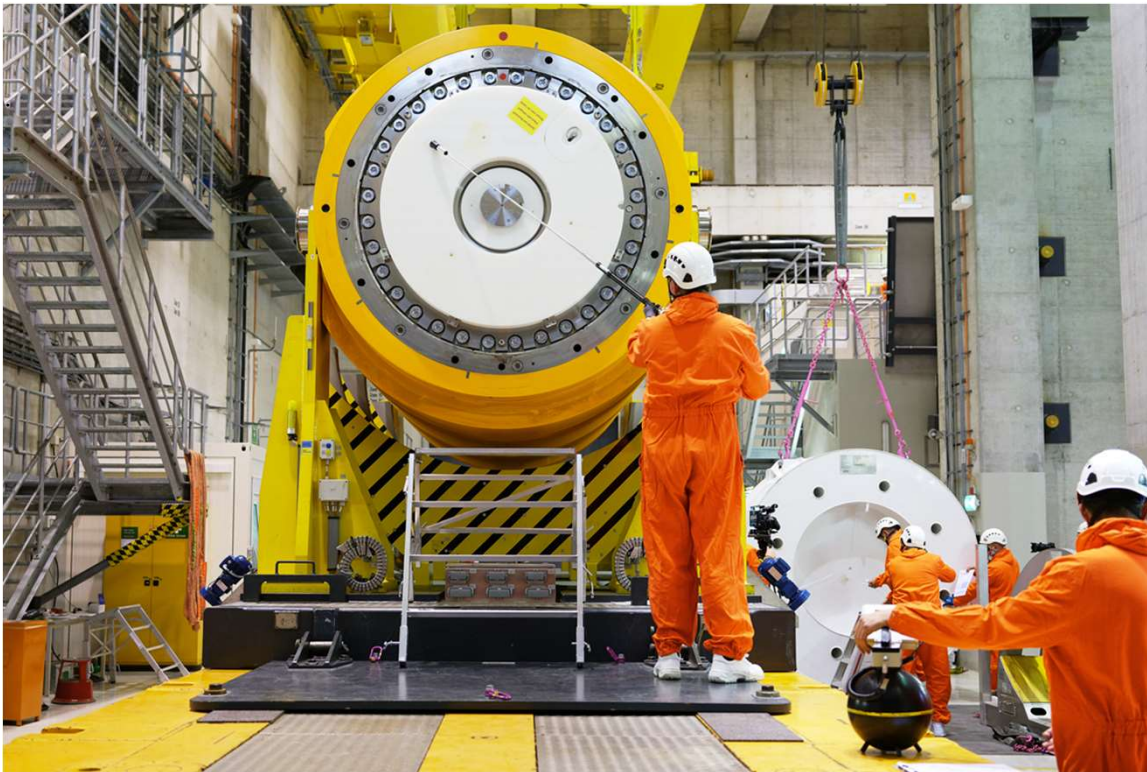
## Genehmigtes Reparaturkonzept ohne „Heiße Zelle“: **Die Behälter bleiben auch künftig stets verschlossen**

- ✓ **Vorsorge:**  
Wartungsbereich mit Arbeitsbühne im Zwischenlager Philippsburg vorhanden
- ✓ **Sicherheit:**  
In allen denkbaren Reparaturszenarien bleibt der Behälter dicht verschlossen
- ✓ **Abtransport zum Endlager:**  
bleibt auch im Reparaturfall gewährleistet



Aufnahmen entstanden während des Probelaufs



# Erfolgreicher Probelauf: BGZ bereitet sich auf Rückführung vor



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

## Kontakt

**BGZ** Gesellschaft für Zwischenlagerung mbH  
bgz.de | rueckfuehrung.bgz.de | zwischenlager.info

 BGZ  
 die\_bgz

Mit dem BGZ-Newsletter bleiben  
Sie immer auf dem Laufenden.

[www.bgz.de/newsletter](http://www.bgz.de/newsletter)

